

# **BVGer C-4602/2013 vom 15. Oktober 2013**

Bundesverwaltungsgericht, 2013-10-15, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_C-4602\\_2013](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_C-4602_2013)

FR: TAF C-4602/2013 du 15 octobre 2013

IT: TAF C-4602/2013 del 15 ottobre 2013

## **Regeste**

Invalidenversicherung (Übriges)

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Das mit Rechtsverzögerungsbeschwerde vom 15. August 2013 eingeleitete Beschwerdeverfahren wird als gegenstandslos geworden abgeschrieben.

### **E. 2**

Das Gesuch des Beschwerdeführers um Gewährung der unentgeltlichen Rechtspflege wird als gegenstandslos abgeschrieben.

### **E. 3**

Ein Doppel der Replik des Beschwerdeführers vom 8. Oktober 2013 geht an die Vorinstanz.

### **E. 4**

Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.

### **E. 5**

Dem Beschwerdeführer wird zulasten der Vorinstanz eine Parteientschädigung von Fr. 1'892.20 (inkl. Auslagen, ohne Mehrwertsteuer) zugesprochen.

### **E. 6**

Dieser Entscheid geht an: - den Beschwerdeführer (Gerichtsurkunde) - die Vorinstanz (Ref-Nr. \_\_\_\_\_; Beilage: Doppel der Replik vom 8. Oktober 2013) - das Bundesamt für Sozialversicherungen Der Einzelrichter: Der Gerichtsschreiber: Stefan Mesmer Matthias Burri-Küng Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 [BGG, SR 173.110]). Die Rechtsschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie der Beschwerdeführer in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG). Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.